
Zare entscheidet sich für SLM500 in der metallbasierten additiven Fertigung

Veröffentlicht am: 18.07.2018, 22:16

Pressemitteilung von: **Deutsche Marketing Consulting** // Hans Kemeny

SLM Solutions Group AG verkauft die erste SLM@500 mit 4 x 700W Laser in Norditalien an Zare. Zare, ein führendes italienisches Unternehmen in der Feinmechanik, entscheidet sich nach dem Kauf der SLM@280 2.0 Ende 2017 für die zweite Maschine von SLM Solutions. Das Unternehmen aus Boretto baut den Maschinenpark für die Fertigung in der Luft- und Raumfahrtindustrie kontinuierlich mit den SLM@-Maschinen aus.

Zare S.r.l. ist ein Unternehmen mit Sitz in Norditalien und über 50 Jahren Erfahrung und Fachkenntnis in der Feinmechanik. Seit 2009 ist Zare als unabhängiger Serviceanbieter im Rapid Prototyping und der additiven Fertigung tätig. Seither hat das Unternehmen seine Expertise in diesem Bereich rasant ausgebaut und seinen Maschinenpark stetig erweitert. 2011 wurde mit dem Ausbau des Serviceangebotes um die Bereiche Nachbearbeitung, Finishing von Prototypen und die Vorbereitung zahntechnischer und medizinischer Modelle, ein neuer Meilenstein erreicht. Abgerundet wird das Angebot unter anderem mit speziellen Oberflächenfinishings und Reverse-Engineering. Zare zeichnet sich durch hohe Sorgfalt und Zuverlässigkeit aus und ist damit für die Erschließung neuer internationaler Märkte gewappnet.

Die guten Erfahrungen mit der zuverlässigen und hochpräzisen Technologie der SLM@280 2.0 haben die Verantwortlichen bei Zare bewogen, innerhalb kürzester Zeit den nächsten Schritt in der metallbasierten additiven Fertigung zu gehen. Mit dem Einsatz der SLM@500 betreten sie eine neue Leistungsklasse in der additiven Fertigung. Die SLM@500 mit 4 x 700W Laser versetzt Zare in die Lage, nicht nur größere Bauteile herzustellen, sondern darüber hinaus die Produktivität nochmals zu steigern.

Bevor die SLM@500 bei Zare in Boretto installiert wurde, beeindruckte die Maschine mit den Leistungsdaten auf der MECSPE in Parma. Die Maschine sorgt in dieser Konfiguration für höchste Dichte und Oberflächen- und Strukturqualität, auch bei komplexen Geometrien, und ermöglicht kürzere Vorlaufzeiten. Insbesondere für jene Branchen, wie die Luft- und Raumfahrt, in denen stets Höchstleistungen gefordert werden.

Über die SLM Solutions Group AG

Die SLM Solutions Group AG aus Lübeck ist ein führender Anbieter metallbasierter additiver Fertigungstechnologie. Die Aktien des Unternehmens werden im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt. Seit dem 21. März 2016 ist die Aktie im TecDAX gelistet. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Entwicklung, Montage und den Vertrieb von Maschinen und integrierten Systemlösungen im Bereich des Selektiven Laserschmelzens (Selective Laser Melting) sowie der Vakuum- und Metallgießanlagen. SLM Solutions beschäftigt derzeit mehr als 380 Mitarbeiter in Deutschland, den USA, Singapur, Russland, Indien und China. Die Produkte werden weltweit von Kunden in der Luft- und Raumfahrtbranche, dem Energiesektor, dem Gesundheitswesen oder dem Automobilsektor eingesetzt.

Pressekontakt

Herr Hans Kemeny
Geschäftsführer

Deutsche Marketing Consulting

Berliner Straße 2b
23611 Bad Schwartau, Deutschland

Telefon: 0451-284363

E-Mail: hans.kemeny@deutsche-mc.de

Website: www.deutsche-mc.de

Firmenportrait

Die Deutsche Marketing Consulting ist ein inhabergeführtes Beratungsunternehmen und eine branchenübergreifende Kommunikationsagentur mit Schwerpunkt im Bereich Business-to-Business.

Wir begleiten unsere Kunden von der strategischen Beratung über die Entwicklung neuer Geschäftsfelder bis zur operativen Umsetzung und Realisierung der entwickelten Konzepte.

Wir suchen die inhaltliche Auseinandersetzung mit den Branchen unserer Auftraggeber aus dem Mittelstand und in Verbänden. Auch mit knappen Budgets erreichen wir in hart umkämpften Märkten die gesteckten Ziele.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Portal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Portal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.de/haftungsausschluss>